

der Edelsteine, endlich kleine mehrwürdige
Vertiefungen in den Steinen, sog. Leinwandkörner,

terhalten.

Ich habe auch wegen der Bezahlung der Übersetzerin gesprochen und ich
glaube Ihnen sagen zu können, daß Ihnen die entstehenden Kosten in der
Höhe von 150,- RM bis 180,- RM vergütet werden. Sie müssen im gegebenen
Zeitpunkt einen Antrag stellen, den ich mit Befürwortung an das Ministe-
rium weiterleiten werde. Damit glaube ich, daß Ihren Wünschen unmittel-
bar soweit als möglich entsprochen ist.

Nochmals meinen herzlichsten Dank und beste Grüße.

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener gez. Th. Mayer

Am liebsten möchte ich, daß Sie
von uns in einem von 1500 Menschen sprechen könnten. Das
wäre etwas zu viel. - Hoffentlich befindet Sie sich in einem
Präsident, ebenso wie Ihre Frau Semadeni so viel, als es
die schwere Zeit gestattet. Mit sehr herzlichster Empfehlung
und Heil Hitler! Ihre
Katharina Ullrich